

# Mit ohne Flügel

Kerstin Mühlmann

Und was, wenn's Engel wirklich gibt, also, nicht nur an Weihnachten? Hab ich gestern gedacht, als ich die Engelsflügel vom Krippenspiel endlich im Keller verräumt habe. Vielleicht hab ich sie schon oft übersehen, weil sie eben keine Flügel hatten. Die unauffälligen Alltagsengel. Ohne Glitzer. Vielleicht die Friseurin, die sich so selbstverständlich und liebevoll um die demente Kundin gekümmert hat. Der Mann, der mir neulich ungefragt und unbedingt helfen wollte. Das kleine Kind auf dem Spielplatz, dass strahlend seine Kekse teilen wollte, als ich schlechte Laune hatte.

Vielleicht haben Engel auch gar nicht immer bedeutungsvolle Botschaften dabei. Aber sie halten die Bus-Tür noch eine Sekunde länger als nötig auf, damit es noch jemand reinschafft. Sie applaudieren für den mutigen Straßenmusiker. Und pieken still mit ihrem Spazierstock Müll aus der Hecke. Vielleicht gehen wir ständig an Engeln vorbei und erkennen sie nicht.

Aber ich glaube, sie erkennen uns.